

„Gut, aber nicht erfolgsgeil“

Neue chilli-Reihe:

Wer was warum werden will!

Fotos: © Holm



ANNA, 26

Name: Anna Schmieder **Alter:** 26 **Studiengang:** Diplom in Erziehungswissenschaft
Ich möchte Erwachsenenpädagogin werden, weil ich mir einen abwechslungsreichen Beruf wünsche, bei dem ich mit Menschen zu tun habe und der ein breites Tätigkeitsfeld umfasst. Ich wollte außerdem nach dem Abi unbedingt in Freiburg studieren, Pädagogik war mein Leistungskurs, so bin ich etwas blutäugig an die ganze Sache rangegangen. Ich mag Herausforderungen und bin gespannt, wo ich einmal landen werde.



DOMINIK, 22

Name: Dominik Ruh **Alter:** 22 **Studiengang:** Mikrosystemtechnik
Ich möchte Diplom-Ingenieur für Mikrosystemtechnik werden, weil der Studiengang durch die vielen Praktika sehr abwechslungsreich ist und die späteren beruflichen Aussichten doch sehr gut sind. Eine spätere Anstellung in der Forschung beziehungsweise Entwicklung wäre mein Ziel nach diesem Studiengang.



MIRIAM, 23

Name: Miriam Jörg **Alter:** 23 **Studiengang:** Jura
Es reizt mich, zwischen zwei Parteien als Vermittler zu fungieren, wenn diese ihren Konflikt nicht mehr aus eigener Kraft lösen können. Außerdem will ich beweisen, dass man auch eine gute Juristin sein kann, ohne ein erfolgsgeiles, egoistisches, spießiges Arschloch zu sein.



EMANUEL, 23

Name: Emanuel Dosser **Alter:** 23 **Studiengang:** Allgemeinmedizin
Erstmal möchte ich Arzt werden, weil es ein sinnvoller Beruf ist. Außerdem möchte ich die Leute sagen hören: „Was? Du studierst Medizin?“ Ich bin Spießer und habe Bock auf Status, Frauen und Kohle. Wenn das alles erreicht ist, hör ich auf und kauf mir ne Bar am Meer!



ELENA, 25

Name: Elena Nazarova **Alter:** 25 **Studiengang:** VWL
Ich habe in Russland bereits mein Studium in Wirtschaftslehre abgeschlossen. Jetzt studiere ich in Freiburg, weil ich mein Deutsch verbessern und ein deutsches Diplom erhalten möchte. Es gibt in St. Petersburg, wo ich herkomme, viele deutsche Firmen, bei denen ich mir durch die hier erworbenen Kenntnisse eine Stelle erhoffe.



TIL, 22

Name: Till Schwantes **Alter:** 22 **Studiengang:** Lehramt an Grundschulen
Ich möchte Grundschullehrer werden, weil ich später gerne mit Kindern arbeiten möchte und das Alter von Grundschulkindern interessant und angenehm finde. Mich reizen die Aufgaben eines Klassenlehrers, ich möchte kein Fachdiplom sein, der beispielsweise nur Mathematik unterrichtet, sich sonst aber nicht um die Klasse kümmern kann. Die Entwicklung des Kindes im Grundschulalter ist fundamental für den Menschen und deshalb gehören die besten Pädagogen in die Grundschule.

1 V I Z E P S _ I N N

Das wird an der Uni studiert:

1. Medizin 2494 (11,3%)
2. Rechtswissenschaft 2027 (9,2%)
3. Volkswirtschaftslehre 1664 (7,6%)
4. Germanistik (+ Deutsch etc.) 1580 (7,1%)
5. Biologie 1145 (5,2%)
6. Englisch 1012 (4,6%)
7. Forstwissenschaft 662 (3,0%)
8. Informatik 631 (2,9%)
9. Chemie 615 (2,8%)
10. Mathematik 611 (2,8%)
11. Psychologie 603 (2,7%)
12. Physik 554 (2,5%)
13. Mikrosystemtechnik 476 (2,2%)
14. Pharmazie 464 (2,1%)
15. Theologie 438 (2,0%)
16. Politik 435 (2,0%)

17. Zahnmedizin 429 (2,0%)
18. Philosophie 424 (1,9%)
19. Französisch 392 (1,8%)
20. Romanische Philologie 374 (1,7%)
21. Sportwissenschaften 339 (1,5%)
22. Geographie 301 (1,4%)
23. Kunstgeschichte 247 (1,1%)
24. Archäologie 223 (1,0%)
25. Geologie 189 (0,9%)
26. Europäische Ethnologie 179 (0,8%)
27. Musikwissenschaft 147 (0,7%)
28. Historische Anthropologie 137 (0,6%)
29. Hydrologie 133 (0,6%)
30. Völkerkunde 127 (0,6%)
31. Spanisch 124 (0,6%)
32. Molekulare Medizin 110 (0,5%)
33. Islamwissenschaft 101 (0,5%)

Der Rest verteilt sich auf etwa 40 weitere Fächer, die an Freiburgs Universität gelehrt werden.

Letzte Plätze:

Gender Studies, Meteorologie/Klimatologie, Kristallographie, Ur und Frühzeitgeschichte, Schwedisch, Kognitionswissenschaft mit jeweils 0,005%.

Quelle: www.verwaltung.uni-freiburg.de/statdaten/

Das wird an der PH studiert:

1. Lehramt an Grundschulen 1897 (41,6%)
2. Lehramt an Realschulen 1118 (24,5%)
3. Diplomstudiengang 615 (13,5%)
4. Europalehramt 374 (8,2%)
5. Lehramt an Hauptschulen 353 (7,7%)
6. Lehramt an Sonderschulen 64 (1,4%)

Der Rest verteilt sich auf Bachelor, Master, Magister, Promotion und Fremdsprachendidaktik. Quelle: Sekretariat Pädagogische Hochschule Freiburg

